



AK Naturgefahr/Naturrisiken, 17. Treffen am 15.12.2006 in Augsburg

– Protokoll –

Anlässlich des gemeinsam mit dem AK GIS durchgeführten Workshops "GIS in Naturgefahrenanalyse und Risikomanagement" kamen in den Räumlichkeiten des Instituts für Geographie der Universität Augsburg am 15.12.2006 (17:00 bis 17:45 Uhr) etwa 20 Interessierte zu einem Gespräch des AK Naturgefahren/Naturrisiken zusammen:

- TOP 1: Homepage www.AK-Naturgefahr.de
- TOP 2: Planung des 18. AK-Workshop im Oktober 2007 in Bayreuth
- TOP 3: Weitere Treffen des AK
- TOP 4: Projektnachrichten
- TOP 5: Hinweise auf Konferenzen und Verschiedenes

Ad 1: Alle Mitwirkenden und Interessierten werden nachdrücklich aufgefordert, an **Aktualisierungen** der Homepage mitzuwirken. Dies betrifft nicht nur die jeweils eigenen, individuellen Einträge, sondern auch die Textbeiträge, Links sowie die englische Übersetzung. Neue Mitglieder werden kontinuierlich in den elektronischen Verteiler aufgenommen.

Ad 2: Der Ortsausschuss des Bayreuther Geographentages hat als Termin unserer Arbeitskreissitzung den Donnerstag, 4.10., 14-18 Uhr festgelegt. Ein Call for Papers zum Rahmenthema "Extremereignisse in Umwelt und Gesellschaft – die Frage des Maßstabs" findet sich im Rundbrief Geographie Nr. 202 (Sept. 2006, S. 40). Vortragsangebote sollen bis zum 15. Februar 2007 bei den beiden Sprechern eingehen.

Ad 3: Die Diskussion ergab, dass für 2007 erstmals in der Geschichte des AKs nur ein einziges Treffen stattfinden soll. Spätestens in Bayreuth werden Zeitpunkt, Ort und Rahmenthema des darauf folgenden Treffens – voraussichtlich im Frühjahr 2008 – festzulegen sein.

Ad 4:

- Das DFG-Bündelprojekt *InterRISK* (<http://www.interrisk.org>) mit den Teilprojekten Historische Geographie (Dix), Geomorphologie (Glade) und Sozialgeographie (Pohl) ist mittlerweile abgeschlossen. Ein Sammelband ist in Vorbereitung.
- EU Marie Curie Actions: Das Netzwerk ‚Mountain Risks: from prediction to management and governance‘ wurde bewilligt. Das Netzwerk mit dem Ziel einer ‚high level‘-Ausbildung durch vernetztes Forschen für Jungwissenschaftler (Dissertation und PostDoc) zu der Thematik ‚Mountain Risks‘ läuft von 01.01.2007 – 31.12.2010. 19 Partner von Universitäten und Forschungseinrichtungen aus verschiedenen EU-Staaten tragen zu diesem Netzwerk bei. Nähere Informationen unter http://cordis.europa.eu/mc-opportunities/index.cfm?fuseaction=dataForm.showDataDetail&obj_id=12948&obj_type=PRJ
- BMBF Projekt im Rahmen *Frühwarnsysteme im Erdmanagement* zum Thema Frühwarnsysteme bei Gravitativen Massenbewegungen wurde bewilligt, Laufzeit 04.2007-03.2010. Beteiligt sind u.a. Wissenschaftler aus Bonn und Bamberg.

Ad 5: Berichtet wurde von der ECI Conference on Geohazards (GEOHAZARDS: TECHNICAL, ECONOMICAL AND SOCIAL RISK EVALUATION) in Lillehammer 06.-21.06.2006 (<http://www.eci.org>), die einen deutlichen ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkt hatte, sowie von dem Jahrestreffen der Society of Risk Analysis mit dem Thema '*Risk Analysis in a Dynamic World: Making a Difference*' (http://www.sra.org/events_2006_meeting.php) in Baltimore (USA) von 03.-06.12.2006. In der Konferenz waren Naturgefahren/Naturrisiken nur ein Thema am Rande.

Zukünftige Tagungen, die für Angehörige des AKs von Interesse sein könnten, sind (u.a.):

- European Symposium on Flood Risk Management Research in Dresden (06.-07.02.07, siehe www.Dresden-frc.de und www.floodsite.net)
- Symposium "Katastrophen in der Dritten Welt - soziale, wirtschaftliche und politische Folgen", 03.02.2007 in Mainz (s. Rundbrief Geographie 203, S. 48)
- EGU – European Geoscience Union in Wien 15.-20.04.2007 (<http://meetings.copernicus.org/egu2007/>), Abstracts bis 15.01.2007
- Der Einfluss von Naturkatastrophen auf Siedlungsgeschichte und Kulturlandschaftsgenese in Raum und Zeit – Treffen des AK für Geoarchäologie im Verband der deutschen Gesellschaft für Geographie und der Gesellschaft für naturwissenschaftliche Archäologie – Archäometrie (GNAA), 10.-12.05.07 in Regensburg (http://www.uni-regensburg.de/Fakultaeten/phil_Fak_III/Geographie/boden/TagungAKGeoarchaeologie2007/AKGEOARCH2007.htm)
- Int. Conference on Landslides and Climate Change, Isle of Wight 21.-24.05.2007 (<http://www.coastalwight.gov.uk/conference.htm>) - Einige Schwerpunkte: Planungsfragen, Social impacts, Managementstrategien
- "Schutz des Lebensraumes vor Hochwasser, Muren, Lawinen und Massenbewegungen" (Interpraevent 2008), 26.-30.5.2008 in Dornbirn/Österreich (<http://www.interpraevent2008.at/>), Kurzfassungen bis 31.01.2007
- "Umwelt als System - System als Umwelt? Systemtheorien auf dem Prüfstein (der Geographie)", 15./16. Juni 2007 am Geographischen Institut der Universität Bonn – Themenkomplexe Komplexität/Emergenz/Nicht-Linearität, Selbstorganisation/Selbstreferenz, Strukturelle Kopplung, Resilienz/Flexibilität/Stabilität von Systemen. Infos bei Dr. Heike Egner h.egner@geo.uni-mainz.de
- 2nd International Symposium on Geoinformation for Disaster Management (Gi4DM2007), Toronto, Kanada 25.-27.06.2007 (<https://www.cig-acsg.ca/cig2007/english/home.htm>) - Einige Schwerpunkte: GIS, Multi-hazard, Managementstrategien
- EUGEO - First European Conference on the Geography of Europe, Amsterdam 20.-23.08.2007 (<http://www.eugeo2007.org/>)
- International Disaster Reduction Conference (IDRC) in Harbin/China 21.-25.08.2007 (<http://www.davos2006.ch/harbin2007.pdf>)
- Aqua Alta Alpina - Internationale Fachmesse und Kongress für Naturgefahren, Katastrophenschutz und Klima in Gebirgsregionen, 29.-30.11.2007 in Salzburg (<http://www.acqua-alta-alpina.at/>)
- Deutscher Geographentag Bayreuth 29.09. - 05.10.2007 (<http://www.geographentag-bayreuth.de/>) Umgang mit Risiken

Carsten Felgentreff und Margreth Keiler, 22.12.2006